Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

79 (21.3.1875) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Dir. 79. Zweites Blatt.

Countag ben 21. Diarg

Aleinkinderbewahranstalt.

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir unsere Schulen Erbprinzenstraße Rr. 12 und Schützenstraße Rr. 24 am Osierdienstag wieder eröffnen. – Reue Anmeldungen wollen bei der Bausmutter, Frau Seufert, gemacht werden.

Wohnung Banträge und Gesuche.

Areugstraße 6 ist ber 2. Stod, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Ruche, Keller und son- stigem Bugeher, auf 23. April zu vermiethen. Raberes im Laden daselbst.

Maberes im Laden dajelbit.

* Marienstraße ist im zweiten Stod eine Wohnung mit Balfon, 5 Jimmern, Küche, Keller, Glasabschluß, I Mansarbe, auf Berlangen auch 2, Wasser und Gas, Antheil am Waschbaus und Trodenspeicker, auf 23. April um den Preis von 330 fl. zu bermiethen. Ausfunft wird Mariensftraße 22 parterre ertheilt.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1. Eine gesunde, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, 2 Alfoven, Küche und sonstiger Zugebör im zweiten Stod bes Hauses Nr. 13 der Sophienstraße ist auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermiethen und das Rähere im untern Stod zu ersahren.

*3.1. Auf 23. Juli d. J. ist im westlichen Stadthbeile eine schöne, freundliche Wohnung von 5 Jimmern nobst Allov, Kilche, Keller und Speicherkammer an eine kleine, rubige Familie zu vermiethen. Näheres (von 11—4 1km) Amalienstraße 44 im 2. Stock.

Zimmer zu vermiethen.

* Babnhofftraße 54 ift im 3. Stod ein großes gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gebend mit freier, freundlicher Aussicht, an einen soliben Herrn auf 1. April zu vermiethen. Ebendaselbst wird ein Fahrftuhl ju miethen gejucht.

* Ein möblirtes Bimmer ift fogleich ju vermie: en. Bu erfragen Sophienstraße 46 im hinterhaus parterre.

* Es ift fogleich ein gut möblirtes Zimmer an einen foliben herrn ju vermiethen. Bu erfragen Karlsstraße 37 im untern Stod.

* Ein unmöblirtes Zimmer ift fogleich ober fpater i vermiethen. Raberes Kriegeftrage 116 im 3.

* Bahnhofftrage 18 parterre ift ein gut möblirtes Bimmer auf 1. April zu vermiethen.

* Zwei freundliche, unmöblirte Manfarbengimmer, einzeln ober zusammen, find auf 23. April und ein Zimmer fogleich beziehbar zu vermiethen. Das Nähere Atademiestraße 16 im untern Stock.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ift fogleich ober auf 1. April zu vermiethen: Spitalftraße 28 im zweiten Stock.

* Schügenftraße 21 im 4. Stod ift ein freund-lich möblirtes Bimmer, auf bie Straße gebent, fo-gleich ober ipater an e'nen foliben Arbeiter mit

* Gin bis zwei fcon moblirte Parterres zimmer mit febaratem Gingange find auf den 15. April zu vermiethen: Amalienftrage 1.

meblirtes Bimmer fogleich ober fpater ju vermiethen. Raberes Afabemieftrage 43.

* Ein freundliches, unmöblirtes Manfarbengim-mer, im hinterhause, ist fogleich ober fpater zu ber-miethen. Räheres fleine herrenstraße 1 im 2. Stock.

* Begen Weggug von bier ift ein freundliches, möblirtes, heigbares Zimmer mit zwei Kreugftöden und besonderem abgeschloffenem Eingang an einen sollten herrn alsbalb zu vermiethen. Räheres Beiertheimer Allee 4, junachft bem Sauptbahnhof.

*2.1. Langestraße 39, gegenüber ber Dragoner-faserne, sind zwei große und gut möblirte Zimmer mit ober ohne Bension sogleich ober 1. April zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im 3. Stock. Eingang: Fasanenstraße.

* 3mei gut möblirte Barterregimmer, Bohn: und Schlafgimmer, find an einen foliben herrn auf 1. ober 15. April ju vermiethen. Raberes Afabemie

*2.1. Hir eine fleine Familie wird noch am Georgi eine Wohnung von 2 Zimmern mit Rückert, zwischen der Kronen- resp. Rüppurrer Landstraße und Karlsstraße gesucht. Gest. Anerdietungen unter Z. A. 22 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werfflätte: und Wohnungsgefuch. * Gine Werkstätte fur einen Rubler mit Bob-ming fammt Zugebor wird auf 23. Juli zu mie-tben gesucht, am liebsten im Babnhefftabtibeil. Bu erfragen Balbhornstraße 66 ebener Erbe.

Bimmergefuche.

* Gin auffandiges Frauengimmer fucht ein nicht ju großes Zimmer, möblirt ober unmöblirt, wo-möglich parterre, wenn auch in einem bubichen hinterhause gelegen, sogleich zu vermiethen. Abressen bittet man posilagernd unter Chiffre A. S. ab

* Ein anftändiges Frauenzimmer (Weißnäberin) jucht auf 1. oder 15. April ein einfach möblirtes oder unmöblirtes Zimmer zu miethen. Gefällige Offerten bittet man herrenftrage 26 im hinterhaus

Dienit: Antrage.

* Gin Dadden, welches gut fechen fann und gut empfohlen ift, wird gesucht: Langestraße 228

Ein reinliches Maddes, welches bie bauslichen Geschäfte gerne verrichtet, findet auf nächstes Biel eine Dienlistelle: Waldstraße 53 im Laben.

* Ein einfaches, braves Mabden, welches fich ben bauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Oftern eine Stelle. Bu erfragen fleine herren-ftraße 5 im zweiten Stock.

* Ein Madden, welches fich allen baueliden Arbeiten unterzieht und majden und pugen tann, finbet auf tommenbes Biel eine Stelle: Karleftrage 37 im untern Stod.

* Ein orbentliches Mabden, welches alle haus-lichen Arbeiten willig verrichtet, findet auf Oftern eine Stelle: Langestraße 17 im Laben.

* Gin einfaches, folibes Madden, welches burgerlich tochen tann und fich willig allen baneliden Befchaften unterzieht, findet auf Oftern eine Stelle.

* Gin Dabden, weldes Liebe ju Rintern bat wirb auf Oftern in Dienft gesucht. Raberes Bangeftrage 179.

* Ein möblirtes Zimmer mit zwei Kreugfteden, auf bie Strafe gebend, ift auf 1. ober 15. April und bugeln fann. finbet auf's Biel eine Stelle: gu vermiethen: Zähringerstraße 84 im 3. Stod. Kronenfiraße 50, 2. Sted.

* Ein Mabden, welches burgerlich fochen tann und fich allen häuslichen Arbeiten willig unter-zieht, findet auf Oftern eine Stelle: hirfch-ftrafie 34 im 2. Sted.

* Gin Madden, welches ben bausliden Urbeiten vorfieben tanu, finbet auf's nachfte Biel eine Stelle : Bahringerfirage 32, ebener Erbe.

2.1. Ein braves Mädden wird auf Ditern in Giffenge Dienst gesucht: Biridinage 16 im 2. Stock.

* Gin orbentliches, reinliches Mabden, welches gut toden und ben bausliden Gefchaften vorfteben fann, findet eine Stelle: Schubenftrage 16, 2. Stod.

* Es wird ein Madden nach Bubl in eine Birthichaft gefucht. Daffelbe fann bas Kochen gut erlernen und befommt hoben Lohn. Zu erstragen fleine herrenftraße 7 im 3. Stock, Eingang Blumenftrake.

* Zur selbsiständigen Führung eines kleinen Haushalts wird auf kommendes Ziel eine guber-läffige Person gesucht: Kronenstraße 29 (Gasihaus Jum Lamm, 2. Stod).

* Gin ordentliches Mabden, welches fich ben bauelichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ofiern eine Stelle. Haberes Durladerthorftrage 72.

*2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig tochen kann und sich allen hänslichen Arbeiten willig unterzieht, wird bei einer kleinen Fa-milie auf Ostern oder 23. April gegen guten Lohn gesucht. Näheres Amalienstraße 44 im 1. Etock.

* Ein braves Madden, welches allen bauelichen Arbeiten vorsiehen fann, findet auf Oftern eine Stelle. Räheres herrenstraße 16 im Laben rechts.

Stelle. Räheres herrenstraße 16 im enven ichtes gut
Tin braves, reinliches Mäden: welches gut
bürgerlich sochen kann und den bänslichen Arbeiten Coufnauf
sich willig unterzieht, sindet bei gutem Lobn auf
Oftern eine Stelle. Näheres Ludwigsplaß 59 im
Odungschan

Gin Kindemadden, welches etwas naben und bugeln fann, wird auf Oftern gefucht: herrens ftrake 46 unten.

* Gin Matchen, welches Liebe ju Kinbern bat und fich gerne baueliden Geschäften unterziebt, wird auf Oftern in Dienft gesucht: Bleichftrage 39.

* Gine perfecte Röchin, welche auch einige bausliche Arbeiten übernimmt, wird auf Oftern gesucht. Näheres zu erfragen: Ettlingerftraße 23, zwischen 9-11 Uhr Bormittags und 2-4 Uhr Radmittage.

* Gin Mabden, weldes gut fochen fann unb fich ben übrigen banslichen Arbeiten willig unterliebt, findet auf Ditern in einer fleinen Familie eine gute Stelle. Bu erfragen: herrenftrage 15, im zweiten Stod.

* Ein reinliches Madden, welches fich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und etwas nahen und firiden fann, wird auf Oftern in ben Tienst gesucht. Näheres Fasanenstraße 7.

* Ein Mabden, welches iden naben fann und fich ben fibrigen banelichen Arbeiten willig untergieht, findet auf Oftern eine Stelle. Raberes Blumenftraße 23.

* Gin milliges Dlabden. weldes Lebe au Rinbern hat und bie bauelichen Arbeiten gerne ber-richtet, findet auf Oftern eine Stelle: Balbitrage 11, hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mabden, weldes ben bauslichen Arbeiten eriteben fann, findet auf Ofern eine Stelle: veriteben fann,

* Gin braves Dlabden, welches bie Bimmerreinigung versieht, sowie etwas naben und bugeln fann, findet auf Oftern eine Stelle. Raberes Ede ber Langen- und Fasanenfirage im Laben. Dienit Gefuche.

* Gin braves Mabden, welches toden und bie bauslichen Arbeiten verrichten fann, fucht auf Oftern eine Stelle: Rreugftrafte 22.

* Gin braves Mabden vom Lande, welches noch nie gedient hat, sucht auf Oftern eine Stelle, Daffelbe tann gut naben und unterzieht fich gerne allen hauslichen Arbeiten. Raberes Zirfel 9 im

* Ein braves, fleißiges Dlabchen fuct eine Stelle ju einer fleinen Familie ober ju Kinbern. Bu erfragen Durlacherthorftrage 29.

* Ein braves Maden, welches noch nie hier gebient hat und gut deutsch und frangösisch ipricht, auch etwas focen fann, überhaupt sich allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht, wunscht eine passende Stelle oder zur Beihilfe einer Köchin. Zu erfragen große Gerrenstraße 15 im 2. Stock von 10 bis 12 llhr und von 2 bis 7 Uhr.

Gin folibes, brares Mabden, welches aud mit Rinbern gut umzugehen weiß, finder auf Ofiern eine Stelle: Babringerftraße 98 a im 4. Ctod.

* Gin braves Madden, welches burgerlich toden fann und fich ben häuslichen Geschäften unterzieht. findet auf's Ziel eine Stelle: Amalienftraße 12 im ameiten Ctod.

Gefucht.

3.1. Ge wird von einem auswartigen Gefcafte, meldes in Rariernhe eine Biliale errichtet, ein tuchtiger Raufmann, welcher fein Gefchafte Bireau in einer ber besuchteften Strafen in Rarlerube bat

de Verkäufer ober auch als Theil: haber gesucht. Das Geschäft nimmt täglich faum einige Stunden in Anipruch und ist hauptjäcklich ein Büreau nötbig. Kapital nicht erforderlich, jedoch wird Garantie verlangt. Offerten unter Chiffre G. Nr. 1945 befördert die Annoncen-Expebition von Rudolf Mosse, Mannheim.

Etelle:Mntrag.

Gine gewandte Rellnerin wird auf Ditern in ein Bierlotal gesucht. Bu erfragen Birtel 33.

Seit ein junger Mann als Kellnerlehrling gefucht.
3.9 300 Anfragen beförbert bas Kontor bes Taghlattes. gof Anfragen beförbert bas Rontor bes Tagblattes.

Lehrlings:Gefuch. * Ein orbentlicher, junger Mensch, ber bas Taspeziergeschäft erlernen will, tann sogleich ober bis Oftern eintreten.

3. Cahm, Möpeltapegier,

Beichaftigunge Ant ag * Eine Berfon, welche im Bugeln erfahren ift, finbet jebe Boche brei Tage Beschäftigung bei Frau Recfer, fleine Spitalftraße 2.

* Ein gewandter Arbeiter findet dauernde Bes ichäftigung gegen boben Lobn bei

Barnftedt & Cie., Langestraße 171.

Stelle: Gejuch.

* Gin Diener, eine perfecte Jungfer, ein Rellner und ein befferes Bimmermabden fuchen Stellen. Gefucht werben: herricaftsföcinnen für bier unb Baben-Baben, bürgerliche Köchinnen, Küchenmädschen, welche Gelegenheit haben, bas Kochen zu ersternen, Kellnerinnen für besiere Zimmer bei hobem Lobn burch B. Pfau, fleine herrenftrage 7, Gin: gang Blumenftrage.

Arbeit:Gefuch.

* Gin Schneiber fucht Arbeit auf große Stude und liefert fcone Arbeit. Raberes Augartenftrage 19 im zweiten Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Frauenzimmer, welches im Anfertigen jeber Art Damenkleiber sehr geübt ift, wünscht noch einige Kunden anzunehmen in und außer bem Hause. Daffelbe verspricht äußerst punktliche und billige Bedienung. Räheres hirschftraße 18, im Sinterhaus.

- Quinas Gin im Rechte- und Rechtspolizeifach erfahrener fautionefabiger Dann wunfcht feine freie Zeit burch Bermogensverwaltungen auszufüllen und fieht gefälligen Auftragen entgegen. Abreffe gu erfragen unter Chiffre F. im Rontor bes Tagblattes.

* Gin junger Mann, welcher schon Diener war, sucht einen oder zwei herren zu bedienen, auch wurde berselbe bei einer herrschaft einen Monatsbienst annehmen. Zu erfragen Spitalstraße 47 im 3. Stod.

Herrenfleider

jum Reinigen und Fliden werben bei foneller und reeller Bedienung fofort angenommen: Ausgartenftrage 19 im 2. Stod.

Ungeige. * Feine Bafche wird jum Bugeln und Goffri-ren angenommen und punttlich und billig besorgt: Balbstraße 11 im 2. Stod bes hinterhauses.

Berloren.

* Freitag Radmittag wurde auf bem Bege: Birtel, Karl-Friedrichsftraße, Langestraße, Bald-und Amalienftraße ein Brief, abreiffrt nach Baben-Baben, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, benfelben Amaltenftrage 18 parterre gegen Beloh: nung abzugeben.

Rarlorube.

Hans zu verkanfen.

(Gang pergugliche Rapitalanlage) 2.1. Gin ichones, sehr gut rentirendes Saus, in augenehmer, belebter Lage des westlichen Stadttheils, nicht weit vom Bahnhof, mit Ginfahrt, geränmigem, hellem Hof, guten Rellern und großen Räumlich feiten, sowohl für größere Gewerbe oder für Engroße Gefchäfte als anch für Privaten großen. Megun Megun folleich sehr gerignet, ift wegen Wegzug sogleich sehr billig zu verkaufen. Nähere Andkunft auf Briefe an II. R. per Adresse im Kontor des Tagblattes/ Goldschungel

Sausverfauf.

Gin einfröckjaes, gut gebautes Wohnhaus ift um ben Preis von 5500 fl. zu verkaufen. Anzahlung 1500 f. Raheres bei R. Landmeffer, Geschäfts-

Ettlingen. Sausverfauf.

*2.1. Ein neuerbautes, zweiftodiges Wohnhaus mit gewölbtem Reller, Gas: und Bafferleitung, mit großem Sofraum und Garten, an ber Rarle ruber Strafe gelegen, gang fommerliche Lage, bat unter febr gunitigen Bebingungen ju verfaufen Robler, Rotar in Ettlingen.

Berfauf

bon 2 weißen Gummi-Regenmanteln mit Detallfnopfen, noch fo gut wie neu, für herrschaftsbiener geeignet, bei

Sch. Rupp, Auftionator, Langeftrage 130.

Wegen Anjgabe eines Welchaftes ift eine Barthie Baare 25% unter bem Gintaufs. preis zu verlaufen, beftebenb in Garnituren, Com preis zu verfaufen, bestehend in Garntluren, Sommentanbschuben, schwarzen u. weißen Spigen, hemmeteninäten, Schmuckartikeln u. sonstigen Kurzwaaren. Näheres im Kontor des Tagblyttes. *2.1.

Flügel-Berkauf. /(alliwood bei Athen) Rew-Port-Braunschweig, sieht zu verfaus.

Action) Rew-Port-Braunschweig, sieht zu verfaus.

fen: Langeftraße 124, zwei Treppen.

Ranarienvögel,

große, icone, find ju verfaufen. Raberes Bab: ringerftraße 27 im zweiten Stod.

Berfaufsanzeigen.

* Balbhornftraße 2 find fortwährend Refte von Band jum Ausbugen für Sauben, Gute und Rleiber um billigen Breis gu verfaufen.

* Es werben awei bis brei Stud Bollander Beibchen, ftart capeaunirt, abgegeben: Stephanienftraße 51.

* Gin engl. Cattel, fowie fonftige Reitrequifiten und verfchiebene Baffen find entbehrlich geworben und ju vertaufen : Amalienftrage 1.

Cophienftrage 13 find gu verfaufen :

1) 1 nagelneues, zweirabriges Bagelden mit eiferner Achfe, angestrichen, fein und folib gearbeitet:

1 bolgerner Schweinftall mit fleinernem Trog 1 schöner, junger Sahn (Godler), zur Zucht geeignet. Perlin Jumas

* Gine Rinderbettlade und eine Bogelhede find ju verlaufen : Kronenftrage 49 im 3. Stod.

2.1. Begen Mangel an Raum sogleich zu verstausen: 1 Herd, 1 Küchentisch, 1 großer Kommod, 1 Schreibtisch, 2 Sopha. Näheres Friedrichsplas 2 eine Treppe boch. Lesecuur Beblin

* 3'rtel 7 im untern Siod find billig zu verstaufen: neue Chiffonniere, Kommode, Pfeiferkommode, massive Bettladen, runde Zulegtische, Rachttische, Küchentische, Küchenschränke, einthürige tannene Kästen. Strobsessel.

Rauf:Gefuch.

* Ein Regelspiel, bestehend aus 9 großen Regeln und einer Kugel, wird zu taufen gesucht: Langestraße 223 im 3. Stod.

Mnfauf.

* herren: und Frauenfleiber, Schube, Stiefel, Betten, Möbel, Aften, Mafulatur, altes Gifen und Metalle werben ftets zu ben bochften Preifen ans David Ettlinger, Durladerthorftrage 58. gefauft bei

Wirthichafts: Berpachtung Mil Gine frequente Birthicaft fammt Inventar, mit Realgerechtigfeit und iconen Raumlichfeiten, in bester Lage hiefiger Stadt, foll an einen gebiegest nen, fautionssähigen Wirth in Bacht gegebent werben. Abressen beliebe man unter Chiffre N. N. 30 an bas Kontor bes Tagblattes zu senben.

Privat=Bekanntmachungen. H. Schaber,

Langeftraße 187, empfiehlt einen fehr guten

Bordeaux-Medoc

per Flasche 35 fr., bei größerer Abnahme billiger.

Große

Edelkrebse (Zafelfrebje)

rorräthig bei Michard Haas,

1 Lyceumsftrage 1.

Friide

Michard Baas, 1 Lyceumsftrage 1.

MItes, fehr feines

Ririchen und Zwetschgenwasser,

empfiehlt

Sch. Schaber, Langeftraße 187.

Frischen Winter-Rheinfalm Michard Haas, empfiehlt

1 Lyceumsftraße 1.

Baden-Württemberg

Frijch geschoffenes C. G. Fren

Großherzoglicher Soflieferant.

Frisch eingetroffen: Frangofische Goles (Geegungen), Mhein Becht, frangofischen Blumenfohl, frangofischen Kopffalat empfiehlt billigft

A. Degenhart, Much jeden Tag auf dem Martt.

Geflugel, Franzol. Chapons & Poulardes Abaug, so baß ben geehrten Abnehmern feinerlei de la Bresse

beute eingetroffen bei

bei

3.1.

ge=

g dyt

te

ď.

er:

evez

m= ht=

m:

Res

bt:

el,

an:

Michard Haas, 1 Lyceumsstraße 1.

Goeben wieber eingetroffen :

Brockelerbfen, nene Rartoffelu, Artischoffen, frische Spargelu, getrochnete Truffeln,

Champignons C. G. Fren, Großherzogl. Soflieferant.

Limburger Rafe jum Streichen per Pfund 36 Pfennige empfiehlt

Chrift. Grimm, Langestraße 36.

Limburger Ras I', feinften, gum Streichen weichen,

Renchner Rahmfäs, fetten, weichen,

Shweizerfas,

ächten, faftigen,

empfiehlt beftens

F. A. Sonning, Waldhornstraße 54.

Maadeburaer

empfiehlt

Sch. Schaber, Langeftraße 187.

Schönen frangösischen

Rovffalat Michael Birfch. Kreugftrage 3.

Franzonichen

empfiehlt

Michard Haas, 1 Lyceumsftrage 1.

Freiherrl. von Gelbened'iches Winterbier,

per Flasche 20 Pf., 12 Flaschen 2 Mart 22 Pf., Freiherrt. von Geldened'iches

Extragebrau, per Flafche 23 Bf., 12 Flafchen 2 Mart 52 Pf.,

empfehle bestens. Das Borto, ber per Post bei mir eingehenden Bestellungen bringe an ben resp. Rechnungen in

S. Schnefenburger, Schiigenftrage 50.

Eau de

ur Reinigung ber Kopfhaut von Schuppen u. bgl., sowie beijes Confervativ-Mittel ber haare, ist bas Binaub'iche bas wirfsamste; bas bisherige Flaz con zu 1 fl. habe auf 1 M. 50 Pf. reducirt und kann basselbe bestens empfehlen.

21d. Stubert, Frijenr, Sandlung feiner Barfumerien und Toilette-Artifel. NB. Die Aechtheit wird burch bie im Glafe eingeprägte Firma Ed. Pinaud garantirt. 4.3.

- Dos bewährteste Fabrifat für das Empfehle hiermit zu bi Wachsthum der Haare ist die ächte renommirte Ricinns- Del-Pommade Ansertigung aller in's pom Robert Süssmilch in Pirna. schlagender Artisel bei à Büchse 5 Sgr. V Gar Baben bei Th. Brugier.

3.2. Die herren Raucher erlaube ich mir auf mein

großes Cigarrenlager aufmertfam zu maden. Durch einen großen,

gunftigen Gintauf bin ich im Stante, allen Unforderungen auf's Befte und Billigfte gu entfprechen und bin im Boraus verfichert, die Bufriedenheit meiner geehrten Abnehmer gu Achtungsvell erwerben.

Leopold Laub. Leopoldstraße 11.

in jeber beliebigen Farbe, gut hart trodnend, mit ichonem, bauerhaftem Glange, empfehle zu billigem Preife. Much wird bas Anstreichen ber Fußboben übernom= men und billigft berechnet bei

2. Bürger, Maler & Cuncher, Biridftrage 25.

Glacehandschuhe für Damen gu 36, 48 und 54 fr., zweistnöpfige gu 48, 54 fr., 1 fl. Für herren gu 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. empfiehlt Stahl, Goflieferant, Langes 23

ftrage 115. Herrensocken von 35 \$f. an, Damenstrümpfe von 34 Pf. an. Breifen Carl Ranpp,

Carl - Friedricheftrage 3.

Parifer Blumen, Brantfränze und Tedern

empfiehlt in neuester großer Auswahl und werben zu äußerft billigem Preife abge= geben

> H. Marx. Langestraße 60.

Seidene Bänder

in großer Auswahl ju Ausverfaufs: preifen empfehlen

Geschwister Storz, Mobistinnen, Rarl-Friedrichftrage 6.

tiurz-, Woll- und Weißwaaren

in großer Auswahl empfiehlt billigft

Carl Maupp, Carl-Friedrichftr. 3.

Meinen Borrath felbftverfertigter Urtitel, beftehend in Möbel: und Storfchnuren, Magel: und Borhanggimpen, Borhangfranfen, Borhanghaltern etc. empfehle hiermit zu billigen Breifen. Rafche Anfertigung aller in's Pofamentierfach eins

C. 23. Reller Waldstraße 53

gediegene Ausführung Schnitt. Neuester

Beinlängen,

in weiß und geftreift, nebft ben bagu paffenten Garnen empfiehlt gu billigen

Carl Raupp. Carl=Friedrichftraße

herrenftrage 26, empfiehlt fein reichhaltiges Tapetenlager von ben feinften bis zu ben geringften in großer Auswahl, amze Häufer, sowie einzelne Zimmer werben bem Stud nach zu tapezieren billigst berechnet. 3.3,

ftuttweise billigft

C. 2B. Reller,

empfiehlt 3.3.

Ede am Lubwigsplat.

Billige, fehr folibe Kanapees von 28 fl. an, Wachtische zu 7 fl., Nachttische zu 5 fl., Bettlaben zu 14 fl., Bettrofte gu 15 fl.

3. Röffing, Tapezier, Rronenstraße 49.

Alb. Mohm,

Gisbentel

bon bestem Gummiftoff und von Batent-Gummi, in ben gwedmäßigften Formen, fowie fammtliche sur Krantenvilege gehörende

Gymmi: und Gutta: percha:Fabrifate gu billigften Breifen ftete porrathig bei

Langeftrafte 134. Rranfen-Unftalten und Biebervertäufer erhalten

Iprizen, Clyfo:

pompen & Trigateurs bequemfter und bester Construction, mit geraden und gebogenen Bein- und Gummi-Auffähen bei Alb. Kohm,

Langeftraße 134. Gummirte Bettunterlagftoffe,

geruchlofe, in guten Qualitäten gu billigen Breifen bei Alb. Hohm, Langeftraße 134.

Mevaraturen

aller Goth: und Silbergegenstände werden prompt und solid ausgeführt in dem Gold: und Silber-waaren-Geschäft von

R. Höllischer,

Anfauf von altem Golb und Gilber.

Die Parquetvoden=Fabrif

B. & J. Hegner

in Freiburg i.E übertrug uns ben Alleinverfauf ihrer Fabris fate für Karleruhe und Umgebung.

Wir empfehlen uns beghalb gur Entgegen= nahme von Auftragen, fowohl mit als ohne

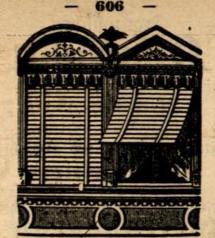
Legen ber Böben. Garantie wird geleiftet und tonnen Mufter jeberzeit bei uns eingesehen werben.

Chr. Markstahler & Sohn. Blumenftraße 9.

Delfarben und Firnisse

Bubereitet, fowie 21 uftreichpinfel in empfehlende Erinnerung. empfiehlt gu billigen Breifen

2. Barger, Maler & Cunder, Biridftrage 25.



August Weisenböhler, Tapezier,

Leopoloftrage 33.

Saupt-Agentur der Stuttgarter 3 aloufien : Fabrif.

Alleinverfauf für Karleruhe und Umgegend ber eleganten und allgemein als gut und preis= wurdig anerkannten Fabrifate biefer Firma. Bollftanbiges Minfter-Sortiment fteht jederzeit jur gefälligen Ginficht in meiner Wohnung jur Berfügung. 33.

Rochherde.

Begen Aufgabe meines Magazins Karleftraße 9 vertaufe ich fämmtliche noch vorräthigen Rochherbe von anerkannter Gute zum Gelbitfofien-Breis.
Reparaturen an herben jeber Art werben puntt-

lichft ausgeführt und billigft berechnet. Rad Müller, Berde und Baufchloffer Afabemieftraße 36.

3.3. Gine größere Parthie jurudgefetter /

Stiefel und Schuhe

werben ganz billig abgegeben in bem Schuh- und Stiefelliger von L. Wacker, Walbstraft 37.

Mühlburg.

aller Art werben gewaschen, gefärbt, nach neuester Façon umgeanbert und punktlich beforgt in ber

Strohhut - fabrik von E. Kuhn.

Beftellungen nimmt entgegen : Ferdinand Strauß, Langestr. 121

Gisschränke

halte ich fortwährent (in 6 verschiebenen Größen) auf Lager und empfehle biefelben gum Fabrifpreis.

21. Rilber, Rarleftrage 40.

Moren,

hochstämmige, in jeder beliebigen Sohe mit 2jahrigen Kronen mit Namen find billig gu haben in der Handelsgartnerei von

Joseph Sonntag fr. Ruppurrerstraße 30.

Kriegsftraße 89. empfiehlt fortwahrend einen vorzuglichen Stoff Speperer Bier.

Theodor Compter,



Hof-Conditor,

beehrt fich, feine auf's Reichhaltigfte affortirte Ostern-Ausstellung empfehlend anzuzeigen.

mil Keller,

Gold- und Silbermaaren-Gefchaft, Langestraße 177,

jum Anstreichen fertig und gut trodnend bringt ju Confirmations: und Oftergeschenken fein großes Lager nutlicher Gaben

Bugleich nehme ich Beranlaffung, einer geehrten Ginwohnerschaft bier und auswarts wechfels, daß ich, um meinen Umzug zu erleichtern, von heute ab fammtliche Artitel zu bebeutenb ermäßigten Breifen erlaffe.

Dankfagung.

Mit freudebewegtem Herzen, erhoben und bes glüdt, nahe ich mich heute allen Denen, die den 19. März zu einem so undeschreiblich herrlichen Festrag su einem so undeschreiblich herrlichen Festrag su einem so undeschreiblich herrlichen Festrag su einem so undeschreiblich der des einzelnen persönlich meinen tiefgefühlteinen Dank abstatten, da ich aber so glüdlich bin, meine Gönner und Freunde nach hunderten zählen zu bürsen, so wird est mir bei meiner angestrengten Berufsthätigkeit wohl kaum möglich sein, diese mir so liebe Pflicht erfällen zu können. Es sei mir daher vergönnt, auf diesen Wege noch einmal die Bersicherung geben zu dürsen, wie unendlich glüdslich mich alle die, von mir nicht geahnten, Beweise der Gunft, Achtung, Freundschaft und Liebe gemacht haben, und daß ich nochmals meinen herzeinnigsten Dank hiemit Allen ausspreche. innigffen Dant biemit Allen ausfpreche,

Johanna Lange.

3. Zint's Hoffdönfärberei

W. Ed. Müller in Mählburg

gibt es heute Früh 10 Uhr frischen Zwiebelfn. chen? In der Restauration Saller gibt es heute Früh frischen Zwiebelkuchen. Haller.

Winblburg.

* Bu Ehren bes Geburtsfestes Seiner Majestät unseres Raisers findet Montag ben 22. b. M.. Abends 8 Uhr, ein vom hiesigen Militärverein veranstaltetes Festbankett in ber Stublmuller'ichen halle statt. Für einen guten Stoff Bier ist bestens geforgt.

Todesanzeige.

* Freunden und Befannten theilen wir bie fcmergliche Radricht mit, daß unfer einziges liebes

Karl August

Freitag Abend 8 Uhr sanft entschlasen ist.
Die Beerdigung sindet Sonntag Rachmittag um 1/24 Uhr statt.
Trauerhaus: Premenadeweg 1.
Die tieftrauernden Eltern:
Epriaf Faschian, Gutspächter, und Elisabetha Faschian, geb. Frei.

Dankjagung.

* Allen Freunden und Befannten, welche uns bei bem schweren Berlufte unsers nun in Gott ruhenden Sohnes und Bruders

fo innige Theilnahme bewiesen, sowie Denjenigen, welche seine irbische Hulle mit Blumen schmudten und zur letzten Rubestätte begleiteten, sprechen wir auf diesem Wege unsern innigsten Dank aus. Karlsruhe, ben 20. März 1875.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen Alfred Summelsheim, Bahnerpebitor.

Großherzogliches Softheater.

Conntag ben 21. Mars. Außer Abonnement. Bum Bortheil bes Unterftugungsfonds fur Bittwen In Borthet des Unterlugungssonds zur Wittwen und Baisen der Mitglieder des Größkerzoglichen Hof-Orchesters. Großes Concert in zwei Ab-theilungen: 1) Wallenstein. Größe Sinsonie in 4 Sägen von Rheinberger; 2) Manfred. Dramati-sches Gedicht in 3 Abtheilungen von Lord Byron. Musst von Robert Schumaun. Ansang 7 Uhr. Rachfte Borftellung: Sonntag ben 28. Marg.

Georg Oehler, Hof-Conditor,

empfiehlt seine auf's Reichhaltigste ausgestattete

und ladet zu beren Besuch ergebenft ein.

Bohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.
Beige biermit ergebenst an, baß ich mein bisberiges Geschäftslofal von ber Spitalstraße in bie Kronenstraße 1 verlegt habe. Dantenb für bas mir bisber geschenkte Bertrauen, bitte ich, baffelbe mir auch fernerhin bewahren zu wollen. Rronenstraße I verlegt babe.
Wilh. Klumpp, Tüncher und Ladier.

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Druden, Moiriren, Baschen, Glätten 2c. seibener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei Gern Höhlburgerthor, "Hochwarth im goldenen Hirsch
und bei den Berkaufsstellen des Lebensbedurfuss. Fach vorkomn enden Arbeiten bei reeller und pünktlicher Bedienung.

Bereins. 3.1. 3ch made hiermit bie ergebenfte Unzeige, baß ich mich ale Zuncher babier niebergelaffen habe und empfehle mich gur Ausführung aller in meinem

Achtungsvoll Philipp Durand, Maler und Tüncher.

29 herren ftrage 29. Möbeltransport: Geschäft

Christian Birg,

Schreiner und Möbeltransportenr.

Dem verehrlichen hiefigen wie auswärtigen Publifum bringe ich hiermit meine Dienste als Möbeltransporteur, welches Geschäft ich seit 16 Jahren betreibe, mit dem Bemerken in empfehlende Erinnerung, daß ich wie jeder andere meiner Concurrenten mit wollenen Decken und sonstigem Backsmaterial auf's Beste ausgestattet bin und billige Preise und Garantie zusichere. Bochachtung&voll

Christian Birg, Schreiner & Dlöbeltransporteur, Bahringerftraße 22 im 3. Stod.

Eafelpianos und

aus ben Fabrifen von R. Lipp & Cobn in Stuttgart, B. Berdug & C. Ragel in Seilbronn u. f. m. empfiehlt mit mehrjähriger Garantie gu billigft geftellten Preifen

> Alexander Frey, Sof=Mufikalienhandler.

Aochherde.

Gelbstverfertigte eiferne Rechberbe in jeber Große unter Garantie find por= rathig und billigft zu haben.

F. Biedermann, Berd- und Bauichloffer, fleine herrenftrage 1.

Mene Bierhalle.

Bur Borfeier bes Geburtsfeftes Ceiner Majeftat bes deutschen Raifers finden in ber feftlich beforirten Salle

Beute, Countag ben 21. Marg, zwei große Concerte der achten Enroler Sanger-Gefellichaft Frang Bader aus bem Lechthal ftatt.

Erstes Concert Nachmittags halb 4 Uhr. Zweites Concert Abends halb 8 Uhr. Gintritt 20 Pfennige.

Baden-Württemberg

Zum Prophet.

Ber wirklich gut, billig und elegant gefleibet fein will, ber mache ein Dal ben Berfuch und laffe fich in bem größten und feinften Rleibermagagin von Rarleruhe

Bum Prophet,

F. G. Brückner

am Besten und Billigsten wieber gurudzunehmen.

bei mir Rleiber

man, bic

baß

t bewahrbeitet, ich jeber Zeit !

nicht bin t

wirflid wirb, fo

Benn es fich angeffeibet n

Gin ganger Fruhjahres ober Commerangug von ben neueften Stoffen, icon und mobern gearbeitet, felbitgefertigt, foftet nur

Rach Maaß von feinen Stoffen erhalt man von 30-40 fl. bas Renefte, mas bie Saifon bietet.

Große Auswahl selbstgefertigter Frühjahre-Uebergieher von 14 fl. an

3d mache namentlich barauf aufmertfam, baß ich nach wie vor ftete bie feinften und zugleich neueften Stoffe in allen bevorzugten Fabritaten auf Lager halte und burch folibe und geschmachvolle Unfertigung mein in fo hohem Grabe erworbenes Butrauen auch ferner aufrecht erhalten werbe; nur mit rem Unterschiebe, baß seit meiner Geschäftevergrößerung und haupt= fächlich burch ben großen Umfat jest ce mir möglich ift, Alles fo billig, ale wie es nur von irgend einer Seite geliefert wirb, gu verabfolgen.

Countage:Berein

gur Fortbildung ichnlentlaffener Dadden. Berfammlung jeden Countag Rachmittag von 4 bis 6 Uhr im Cologden, herrenftrage 45.

Etandesbuche: Ausjuge.

Cheaufgebote:

20. Mary Emil Bellofa von Bruchfal, Bremierlieutenant in Mannheim, mit Gmilie Chumader ron bier.

Matheue Benber ven Sagmerebein. Diener. mit Magtalene Strehle ron Leinsbeim. Ceinrich Beng von Raferthal, Schaffner in Mantbein, mit Rareline Giegel ven Dr

teremeier hermann Dich ven Dunden, Gr. Amterichter, 20.

mit Welante Bache on Mannheim. Ratl fagler ron Offnatingen, Weit übrer, mit Emma Rerlinger von Offenburg. Alois Ridiner ron Tonauwerib, Maler, mit, Emlite Brembacher con Sartheim Rail Dambel von bier, Cattler in Lutwigs-ha en, mit Bilbelmine Gdert con Stein. 20

Bilbelm Leiffenftein con Dannbeim, Co:ei 20 ner, mit Raroline Rnapp ven bier Deldier Rnarp ven Reidenthal, Diener, mit Glifabeth Wetter von Unterenterebach

Bojef Rollmer von Freiburg, Maurer allta, 20 mit Marie Comet von Gingen Rarl Rrauß von Demebad, Boftamtertener in Brudfal, mit Grijabeth T eger v. Cturferich

Ceirrich Ruitruff ren Denauefdingen, Gr 20. Begi temafdinen Ingenieur in Ceitetberg, mit Grith Rungle von hier Auge ft Menne ven Corbede, Bufchneiter, mit

Smitte Weifenbobler ren bier Balob Mitte eboter von Durlad, Dieber auta, mit Etefanie Wader ren Wernebach Rebert Rofd ren Cartheim, Cattler, mit

mit Margarethe Rofer von Brudial

20. Mary. Georg Maller von Offenbach a./DR., Bierbrauer

alita, mit Yuife Raul von bier. Jof Weber ron Beiertbeim, Depger, mit Darie Febr von Riegel 20

Philipp Weifert von Mue, Maurer, mit 3atobine Refer ron Gingen. Leo Bahringer : on Ehrenftetten, Get etar in

Strafburg, mit Emilie Bartmann ron Merife Chefchließungen:

20. Marg. Rarl Rung con Darn ftabt, Schloffer, mit Luife Baice von Mengingen 20. " Reinhard Rinbidatel ron Unterewieheim, Maurer, mit Marie Binter, verwittwete

Wo f, ren Schwarzach Geburten : 19. Darg Unna Lina, Bater Chriftof Belfer, Wagenwartergehilfe.

Robert, Bater Dagobert Gffert, Dungarbeiter. Rarl Johann Ceinrid Bater Ceinrid Epiger, 19. Schmieb. Rarl Friedrich Muguft, Bater Derig Chult, Santelemann.

Frieta Ratharina Rofa , Bater Rarl Bahm, Coreiner. Bebanna Ratha ine, Bater Bean Wieber,

Briebrich Rart, Bater Albert Beftermann, Babubofarbeiter. Darfus, Bater Dar Reller, Raufmann.

Todesfälle: 20. Darg Abam Treibel, Beber, lebig, alt 18 3abre

Rarleruher Wochenichan.

Großh. Runfthalle, Borm. 11-1 Uhr unt Radm, 2-4 Uhr. - Aueftellung: Chriftus und Pharta Caute:elief (Carrarif er Marmor), von Beter Ling. Runftverein in ber Großt, Runftballe (anterer Corritor linfe vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mitt woch Norm. 11-1 Ubr unt Nachm 2-4 Ubr.

17 Toriparthie, ren B. Wernige in Rarleruhe 28. Metio que Ilrad, ven & Ghenterg in Rarierube 29. Cemargwalberfüche, ren Paul Bergmann in Rarle 30. Gilleben, ron D Doppelmant in Rarlerube. 34. Cenntag in Cherbagern, con Atnole Steffan

jeber Zeit bereit, bie s

bei mir Kleiber

am Beften und Billigfte wieber juridgunehmen.

35. Beibliches Portrait, von & Gop in Rarlerube. 37-39. Genrebilber, ron B. Trubner in Karlerube. 40. Rheini de Ctatt, ren & Berninger in Beimar.

41. Duble im 3 Merthal ron Dlaf Binfler in 28 imar . R se und Daus, von f. von Ruftige in Stuttgart.

43. Dabnenfampf, von Rail Stelling in Camburg. 44 Meito tom Mentice, nach einer ter letten Efigen von & Ofterrobt, ton A. ren 26albenburg in Raileruhe

45 Meinrrobe, von Bh. Rleifder in Karlerube 46. Gine Commernacht in Rormegen . con Fris Faulem in Rarle:ute. (Bleibt nur heute aus-

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Sonntagen Berm 11-12 Uhr unt Rachm. 2-4 Uhr, an Werftagen Borm. 10-12 Uhr unt Rachm.

Thiergarten. Ben Dergens bie Abente Gintritte preis für Richtabennenten 20 Bf., für Rinber 10 Bf. Unteroffigiere unt Coltaten 10 Bf.

Gotteedienft.

Montag ben 22. März 1875. Beburtefeft Seiner Majeftat bes Deutschen Staifers.

Evangelifche Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Stadtfirde : Feftgottestienft fur tie Giril. unt Willitargemeinte: Dr. Defan Bittel.

Un tiefem Tage fallt ter Charmodengetteetienft aus, bagegen Dienftag ten 23. unt Dittwoch ben 24. Marg:

10 Ubr wleine wirche: fr. Ctatteifar Eraus.

Ratholifche Stadt=@ Ratholifde Stadtpfarrfirde.

10 Uhr: Dr. Statipfarrer Beng

Beraelitifche Gemeinde. Botteet ienftliche Reier im Anfchluffe an ben Dorgen. sotteebienft.

Drud une Berlag ter Chr. Fr. Wuller'fden Sefbuch nolung retigirt unter Berantwertlichfeit ven 28. Miller, in Rarlerube.

Baden-Württemberg